

# Ergebnisbericht zum Verfahren zur Akkreditierung des FH- Bachelorstudiengangs „Applied Chemistry“, A0848, am Standort Krems der IMC FH Krems

Auf Antrag der IMC Fachhochschule Krems GmbH vom 29.12.2017 führte die Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria (AQ Austria) ein Verfahren zur Akkreditierung des FH-Bachelor studiengangs „Applied Chemistry“, A0848, am Standort Krems gem § 23 Hochschul-Qualitätssicherungsgesetz (HS-QSG) BGBl I Nr. 74/2011 idgF und gem § 8 Fachhochschul-Studiengesetz (FHStG) BGBl. Nr. 340/1993 idgF iVm § 16 Fachhochschul-Akkreditierungsverordnung (FH-AkkVO) idgF durch. Gemäß § 21 HS-QSG veröffentlicht die AQ Austria folgenden Ergebnisbericht:

## 1 Akkreditierungsentscheidung

Das Board der AQ Austria hat in seiner 49. Sitzung am 11.09.2018 entschieden, dem Antrag der IMC Fachhochschule Krems GmbH vom 29.12.2017 auf Akkreditierung des FH-Bachelorstudiengang „Applied Chemistry“, A0848, am Standort Krems stattzugeben.

Die Entscheidung wurde am 24.09.2018 vom Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung genehmigt. Die Entscheidung ist seit 28.09.2018 rechtskräftig.

## 2 Kurzinformationen zum Akkreditierungsantrag

Informationen zur antragstellenden Einrichtung	
Antragstellende Einrichtung	IMC Fachhochschule Krems GmbH Kurz: IMC FH Krems
Standort/e der Fachhochschule	Krems, Ventspils (Lettland), Baku (Aserbaidtschan), Hanoi, Hai Phong, Ho Chi Minh City (Vietnam), Belgrad (Serbien), Sanya (China)
Informationen zum Antrag auf Akkreditierung	
Studiengangsbezeichnung	Applied Chemistry
Studiengangsart	FH-Bachelorstudiengang
ECTS-Punkte	180
Regelstudiedauer	6 Semester
Anzahl der Studienplätze je Studienjahr	40
Akademischer Grad	Bachelor of Science in Engineering (Langform), abgekürzt BSc oder B.Sc.
Organisationsform	Vollzeit (VZ)
Verwendete Sprachen	Englisch
Standort	Krems
Studienbeitrag	ja

## 3 Kurzinformation zum Verfahren

Die IMC Fachhochschule Krems GmbH beantragte am 29.12.2017 die Akkreditierung des FH-Bachelorstudiengangs „Applied Chemistry“, A0848, am Standort Krems.

Mit Beschluss vom 12.02.2018 und vom 28.02.2018 bestellte das Board der AQ Austria folgende Gutachter/innen für die Begutachtung des Antrags:

Name	Institution	Rolle in der Gutachter/innen-Gruppe
Prof. Dr. Götz Schlotterbeck	Fachhochschule Nordwestschweiz	Gutachter mit wissenschaftlicher Qualifikation und Vorsitz
Prof. Dr.-techn. habil. Andreas Kandelbauer	Hochschule Reutlingen	Gutachter mit wissenschaftlicher Qualifikation
Mag <sup>a</sup> Dr <sup>in</sup> Selma Hansal	Hirtenberger Engineered Surfaces GmbH	Gutachterin mit fach einschlägiger Berufstätigkeit
Anna Käferböck, BSc	FH Oberösterreich Campus Wels	Studentische Gutachter/in



Am 08.06.2018 fand ein Vor-Ort-Besuch der Gutachter/innen und der Vertreterin der AQ Austria in den Räumlichkeiten der IMC FH KREMS am Standort KREMS statt.

Das Board der AQ Austria entschied in der 49. Sitzung am 11.09.2018 über den Antrag.

## 4 Antragsgegenstand

Auszug aus dem Antrag S. 3 (Executive Summary):

[...] „Ziel des Studienganges „Applied Chemistry“ ist es, diesem veränderten Anforderungsprofil an chemische Fachkräfte und den neuen Forderungen der Industrie durch eine praxisbezogene Ausbildung gerecht zu werden, und durch die Verknüpfung chemischer Fachgebiete mit computerbasierten Methoden jene Kompetenzen zu vermitteln, die von Seiten der Industrie zukünftig immer stärker gefordert werden. Studierenden wird daher eine fundierte Ausbildung in den Basisfächern der Chemie (Allgemeine, Analytische, Anorganische, Organische, Physikalische Chemie und Biochemie), den angrenzenden Disziplinen (Mathematik, Informatik, Statistik, Physik) sowie in der chemischen Verfahrenstechnik vermittelt. Durch diese umfassende Ausbildung in den Kernbereichen der Chemie soll auch die Durchlässigkeit in naturwissenschaftlich basierte Masterprogramme sichergestellt werden. Der verstärkte Fokus auf die synthetischpräparative Ausbildung in direkter Kombination mit modernen Analysemethoden, chemischen Datenbanken und Softwaretools legt den Grundstein für synthetische Anwendungsbereiche wie z.B. Wirkstoffsynthese im Pharmabereich oder Synthese von Materialien im Polymer- und Werkstoffbereich, sowie für die Bearbeitung analytischer Fragestellungen wie z.B. aus dem Bereich Qualitätssicherung, oder von Aufgaben im Umwelt- und pharmazeutischen Bereich und bei Behörden, etc.“ [...]

Der Studiengang wird auf Englisch angeboten.

## 5 Begründung der Akkreditierungsentscheidung

Das Board der AQ Austria hat entschieden, dem Antrag stattzugeben. Das Board der AQ Austria stützte seine Entscheidung auf die Antragsunterlagen, die Nachreichungen, das Gutachten sowie die Stellungnahme der Antragstellerin. Das Board der AQ Austria stellte fest, dass die Beurteilungen im Gutachten vollständig und nachvollziehbar sind und die Stellungnahme der IMC FH KREMS diese unterstützt. Die Kriterien sind gemäß § 17 FH-AkkVO erfüllt.

### Zusammenfassung der Ergebnisse und Bewertungen des Gutachtens

Die Gutachter/innen fassen ihre abschließende Gesamtbeurteilung aller Prüfbereiche im Gutachten wie folgt zusammen:

#### **ad (1) Studiengang und Studiengangsmanagement**

„Die Gutachter/innen beurteilen den neu geplanten Studiengang „Applied Chemistry“ als wichtige und sinnvolle Erweiterung des Studienangebots der IMC FH KREMS. Die Konzeption des Studienganges erfolgte auf Basis einer umfangreichen Bedarfs-, Akzeptanz- und Kohärenzanalyse durch die Beratungsgesellschaft FOCUS Management Advisory (Wien). Nach Analyse der FOCUS MA besteht eine zunehmende Nachfrage nach chemisch ausgebildeten

Fachkräften, was durch verschiedene Vertreter von Verbänden der chemischen Industrie in Österreich beim Vor-Ort-Besuch vollumfänglich und mit Nachdruck bestätigt wurde.“ [...]

„Die Konzeption des Studiengangs ist schlüssig und geeignet, die angestrebten Qualifikationen zu vermitteln. Die Organisation des Studiengangs ermöglicht den Studierenden, die Qualifikationsziele zu erreichen; für die Studierenden sind vielfältige Unterstützungsleistungen von Seite der Hochschule vorgesehen.“

#### **ad (2) Personal**

Die Gutachter/innen stellen fest, dass sich „das Entwicklungsteam für den Studiengang „Applied Chemistry“ aus erfahrenen und langjährig mit Forschung und Lehre vertrauten Personen zusammensetzt“, was ihrer Meinung nach unmittelbaren Einfluss auf das Curriculum des Studienganges hat. Der Studiengangsleiter, der seit mehreren Jahren als externer Lehrender am Department Life Sciences tätig ist und Mitglied des Entwicklungsteams war, ist „fachlich hervorragend dafür geeignet, die inhaltliche Ausrichtung des Studiengangs zu vertreten [...]“. Die für die Lehre vorgesehenen Personen sind in allen geforderten Bereichen qualifiziert.

#### **ad (3) Qualitätssicherung**

Das gesamte Qualitätsmanagementsystem der IMC FH Krems wurde 2017 in einem Audit zertifiziert. Zudem ist das Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001:1994 zertifiziert. Die Maßnahmen der Qualitätssicherung treffen auch auf den Bachelorstudiengang „Applied Chemistry“ zu. Ebenso ist durch verschiedene Formate die Einbindung von Studierenden und anderen Interessensgruppen in die Qualitätssicherung und -entwicklung gewährleistet.

#### **ad (4) Finanzierung und Infrastruktur**

Die Finanzierung des Bachelorstudienganges „Applied Chemistry“ ist für vier Jahre durch das Land Niederösterreich sichergestellt, die IMC FH Krems GmbH verpflichtet sich zur Finanzierung bis zum Jahr 2023. Der Finanzierungsplan für den Studiengang konnte von den Gutachterinnen und Gutachtern nachvollzogen werden. In Bezug auf die Sachausstattung stellen die Gutachter/innen fest, dass sie prinzipiell gut ist. Besonders mit Hinblick auf die weitere Entwicklung des Studienganges halten sie jedoch einen „zusätzlichen Ausbau der instrumentellen analytischen Infrastruktur“ für notwendig. Die Kooperationen mit hochschulischen und außerhochschulischen Partnern machen sich in der Möglichkeit der Mitnutzung ihrer Infrastruktur positiv bemerkbar.

#### **ad (5) Angewandte Forschung und Entwicklung**

Die Gutachterinnen und Gutachter sehen die IMC FH Krems sehr gut auf die Forschung für den Bachelorstudiengang „Applied Chemistry“ vorbereitet. Dies ergibt sich einerseits durch das Engagement und die Qualifikation der beteiligten Personen und andererseits durch die bereits bestehenden Forschungsleistungen des Departments Life Sciences. Die organisatorische Unterstützung für Forschungstätigkeiten ist sichergestellt. Ebenso sind die strukturellen Rahmenbedingungen, die für die Forschung in dem Bereich „Applied Chemistry“ erforderlich sind, an der Hochschule selbst gegeben bzw. werden durch Kooperationen hergestellt.

#### **ad (6) Nationale und internationale Kooperationen**



Die Hochschule verfügt über ein gut gepflegtes Kooperationsnetzwerk mit hochschulischen und außerhochschulischen Partnern für Studierenden- und Lehrendenmobilität, wissenschaftliche Zusammenarbeit und Berufspraktika. Durch die Anbindung des Bachelorstudienganges „Applied Chemistry“ im Department Life Sciences und das Engagement der Mitglieder des Entwicklungsteams profitiert der zukünftige Studiengang (wie auch in der Forschung) von den schon aufrechten Kooperationen und Partnerschaften. Die organisatorische Unterstützung für Projekte und Mobilitäten ist auf vielfältige Art gegeben.

## Zusammenfassung der Stellungnahme

Die Antragstellerin geht in ihrer Stellungnahme auf den einzigen Aspekt ein, der von den Gutachterinnen und Gutachtern kritisch gesehen wird. Es handelt sich dabei um die infrastrukturelle Ausstattung mit bestimmten Geräten. Die IMC FH Krems hat die von den Gutachter/innen als wichtig erachteten Geräte in einen Antrag zum Infrastrukturcall der FFG aufgenommen. Falls dieser nicht erfolgreich ist, wird die Antragstellerin selbst die Geräte anschaffen.

Ebenso berücksichtigt die Antragstellerin die Empfehlung der Gutachter/innen, „auch wegen der Forschungsintensität des Fachbereichs, langfristig auf die Ausgewogenheit zwischen internen und externen Lehrenden zu achten“ und sichert in der Stellungnahme zu, dies in die laufende Personalplanung aufzunehmen.

## 6 Anlage/n

- Gutachten vom 04.07.2018
- Stellungnahme vom 13.07.2018